

Jahreshauptversammlung der Stockschützen des FC Rosenhof-Wolfskofen

Abteilungsleiter Markus Judenmann leitete die Jahreshauptversammlung und gab einen Rückblick über das abgelaufene Jahr. Alles lief eigentlich perfekt, das wöchentliche Training mittwochs und freitags ist immer gut besucht. Auch die angemieteten Bahnen in der Eishalle Straubing im letzten Winter wurden gut angenommen. Vier Turniere wurden auf eigenen Bahnen organisiert und durchgeführt. (Herren-Pokalturnier, Gemeindemeisterschaft, zweimal Firmen- und Behördenliga). Leider konnte witterungsbedingt im letzten Winter kein Eisstockschießen auf dem Roither See stattfinden. Judenmann dankte allen Helfern, die das ganze Jahr für den Verein arbeiten.

Kassier Anton Wiesbeck gab einen Überblick über die Finanzen der Abteilung. Die größten Einnahmen sind die Mitgliedsbeiträge und die Bandenwerbung. Die größten Ausgaben sind Startgelder bei Turnieren sowie Betriebs- und Instandhaltungskosten der Sportanlagen. Er konnte ein leichtes Plus am Jahresende in seiner Kasse verbuchen.

Spielleiter Michael Judenmann berichtete, dass im abgelaufenen Jahr an 22 Turnieren teilgenommen wurde. Bei den Winter-Meisterschaften belegte die erste Mannschaft Platz 10 von 26 Mannschaften in der Bezirksliga, die Zweite belegte Platz 5 in der Kreisoberliga. Im Sommer belegte die erste Mannschaft Platz 5 in der Bezirksliga und die zweite Mannschaft Platz 6 in der Kreisliga. Die neuangemeldete dritte Mannschaft belegte Platz 7 in der B-Klasse. Bei der Gemeindemeisterschaft siegte Team Minikin I vor Fa. Geser und Dorfgemeinschaft Mangolding. Bei den Zielwettbewerben konnte sich Josef Feldbauer bis zur Bezirksmeisterschaft vorarbeiten und belegte dort in der Donauarena einen beachtlichen 15. Platz. Die meisten Turnier-Einsätze im Berichtszeitraum hatten Josef Zellmer mit 12, vor Helmut Beer mit 10 und Rudi Landmann mit 9. Die Vereinsmeisterschaft wurde heuer wieder im Kombimodus ausgetragen (Mannschafts-Duo-Turnier und Einzelwertung Zielschießen). Hier gab es folgende Platzierung: Platz 1 Rudi Landmann, Platz 2 Hans Deinhart, Platz 3 Josef Feldbauer. Jedoch wurde diskutiert, ob in Zukunft nicht wieder nach den Standard-Richtlinien das Zielschießen für die Vereinsmeisterschaft durchgeführt werden sollte.

Vorsitzender des Hauptvereins Mario Minin freute sich über die gut funktionierende Stockabteilung. Er dankte den Funktionären für ihre Arbeit und wünschte bei den Wintermeisterschaften viel Erfolg. Minin konnte noch eine Ehrung vornehmen: Hans Schmid aus Mintraching war Gründungsmitglied bei der Stockabteilung und somit 25 Jahre beim Verein. Zusammen mit Rudi Landmann und Markus Judenmann überreichte er die silberne Vereinsnadel und eine Urkunde.

Judenmann lud die Mitglieder zur Saisonabschlussfeier am Freitag, den 30. November in die Stockhütte ein. Auch zur Weihnachtsfeier des Hauptvereins am 07. Dezember in die Gaststätte „Alte Schule“ ergeht herzliche Einladung.



Ehrung Hans Schmid für 25 jährige Mitgliedschaft vl.: Mario Minin, Rudi Landmann, Hans Schmid, Markus Judenmann,



Sieger Vereinsmeisterschaft 2018: vl.: 1. Sieger Rudi Landmann, 2. Sieger Hans Deinhart, 3. Sieger Josef Feldbauer, Abt-Leiter Markus Judenmann.